

PRESSE

Information

Schwandorf, den 08. September 2011

Blocktrafo am Müllkraftwerk zugeschaltet

Schwandorf. Im Zuge des Neubaus der Stromversorgung vom Müllkraftwerk Schwandorf zur Nabaltec AG musste auch der verbandseigene Einspeisetransformator des Zweckverbandes Müllverwertung Schwandorf (ZMS) nach 20-jährigem Einsatz ausgetauscht werden. Bereits Anfang August war der neue Transformator mit einem satten Gewicht von 80 Tonnen und einer elektrischen Leistung von 50 Megawatt per Tieflader zum Müllkraftwerk Schwandorf angeliefert worden. Mittels eines mächtigen Autokrans wurde der alte Transformator aus seiner Verankerung gehoben und im Gegenzug der neue Blocktrafo an seinen Platz gesetzt. In den letzten Wochen wurden nun von den Mitarbeitern der Elektroabteilung des ZMS die Vorbereitungen für den Anschluss an das öffentliche Hochspannungsnetz getroffen. Nach umfangreichen Prüf- und Messarbeiten mit allen beteiligten Firmen erfolgte nunmehr unter der Projektleitung des zuständigen Leiters der Elektro- und Leittechnik-Abteilung bei ZMS, Bruno Weiß, die Zuschaltung des neuen Blocktrafos.

Mit der gleichzeitigen Inbetriebnahme des neuen Einspeisetrafos der Nabaltec kann der künftige Energiebedarf von bis zu 20 Megawatt durch die Lieferung aus dem Müllkraftwerk sichergestellt werden. Die Energieversorgung der Nabaltec wird auf diese Weise nachhaltig und dauerhaft gesichert. Dazu wurde auch die 10-kV-Hochspannungsschaltanlage im Müllkraftwerk so erweitert, dass



Zweckverband
Müllverwertung
Schwandorf

it

er
|

z-m-s.de

ein zu erwartender höherer Energiebedarf der Nabaltec daraus gedeckt werden kann.

Die Realisierung des Umbaus und der Erweiterung der Spannungsversorgung machte eine Investitionssumme in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro erforderlich.